

Gefr. Dr. Ramackers

L 12 214 (F.G.)

25. Feb. 1942

O.U., den 20. Februar 1942.

84

Berlin, den 26. Juni 1942.

Herrn Dr. Ramackers z. Zt. Brüssel.

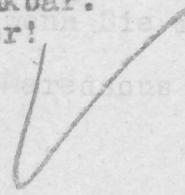
Sehr geehrter Herr Dr. Ramackers!

Mit bestem Dank bestätigen wir Ihnen den Eingang/der Besprechungen der Bücher von Ganshof, Boeren I, Frantzen und Werveke. Das in der Brüsseler Akademie erschienene Buch von Laurent und Quicke haben wir auf unsere Anfrage (bereits vor langer Zeit) nicht als Rezensionsexemplar erhalten. Wir wären Ihnen für eine Besprechung sehr dankbar.

26.2.42.

Heil Hitler!

i.A.



26.2.42.N.N.

J. Ramackers,

Ogefr. Dr. Ramackers
L 05 343 (FG)
Lgpa. Brüssel

O.U., den 22. November 1942.

75

Liebes Fräulein Vienken,

anbei übersende ich Ihnen eine kurze Anzeige eines Aufsatzes von G. Schreiber. Haben Sie inzwischen beim Verlag ein Besprechungsexemplar meines 4. Bandes der Papsturkunden in Frankreich angefordert? Wenn Sie noch keinen Rezensenten bestimmt haben, möchte ich Sie bitten, die Besprechung zuerst Herrn Professor Dr. R. von Heckel in München anzubieten.

Mit den besten Grüßen, auch an Herrn Erdmann,

Ihr

J. Ramackers,



als
richtig

7

1

g

tut